

## Workshop

### **Ethische Entscheidungsfindung: Unternehmen und Menschenrechte**

#### **Organisatorisches**

Kursleitung: *Prof. Dr. Markus Huppenbauer, Geschäftsführer des Universitären  
Forschungsschwerpunktes Ethik*

Termine: 28. Oktober 2014, von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Ort: Dekanatssitzungssaal des Fachbereich 01 (1. Stock links), Licher Str. 72, 35394 Gießen

ECTS: –

#### **Veranstaltungsziel**

Im Rahmen des Workshops erlernen die Teilnehmenden den Umgang mit einem wissenschaftlich validierten Instrument zur ethischen Entscheidungsfindung.

#### **Inhalt & Methode**

Anhand des Fallbeispiels des Schweizer Unternehmens Stadler Rail werden folgende Fragen diskutiert:

- Müssen Unternehmen Menschenrechte schützen oder nur respektieren?
- Dürfen Unternehmen geschäftliche Beziehungen zu Regimen pflegen, die offene Menschenrechtsverletzungen begehen?
- Welche moralischen Probleme entstehen in solchen Fällen?

Auf Grundlage dieser Überlegungen wird ein Tool zur ethischen Entscheidungsfindung vorgestellt.

Alle Teilnehmenden erhalten vorab einen Artikel, anhand dessen sie sich auf den Workshop vorbereiten können.

#### **Zielgruppe**

Promovierende und Postdoktorierende des GGS

#### **Veranstaltungssprache**

Veranstaltungssprache: Deutsch

#### **Anmeldung**

Wenn Sie an dem Seminar teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis zum **14.10.2014** per Email an [info@ggs.uni-giessen.de](mailto:info@ggs.uni-giessen.de) an.